

**DEPARTEMENT
BAU, VERKEHR UND UMWELT**

Generalsekretariat

Giovanni Leardini

Leiter Kommunikation

Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau

Telefon direkt 062 835 32 11

Mobile 079 229 76 09, Fax 062 835 32 09

giovanni.leardini@ag.ch

www.ag.ch/bvu

22. Mai 2017

MEDIENMITTEILUNG

**Sarmenstorf: Sanierung und Verbreiterung der Kantonsstrasse 373
mit Gehwegverlängerung und Neubau Brücke über den Erusbach**

Bauarbeiten beginnen am 29. Mai 2017

Die Kantonsstrasse K373 zwischen Sarmenstorf und Seengen sowie die Brücke über den Erusbach sind in einem sehr schlechten Zustand. Deshalb sollen die Kantonsstrasse saniert und verbreitert, der Gehweg verlängert und die Brücke neu gebaut werden. Dadurch wird die Verkehrssicherheit verbessert und eine uneingeschränkte Benutzbarkeit der Strasse für alle Verkehrsteilnehmenden gewährleistet. Die Bauarbeiten beginnen am Montag, 29. Mai 2017.

Die Kantonsstrasse K 373 verbindet die Gemeinden Sarmenstorf und Seengen. Sie ist als Verbindungsstrasse eingestuft, und die Strassenbreite beträgt zwischen 5,20 und 5,50 m. Die durchschnittliche tägliche Verkehrsbelastung beträgt ca. 3'200 Fahrzeuge. Der gesamte Projektperimeter ist in einem sehr schlechten Zustand. Die letzte Belagsinstandsetzungsmassnahme datiert aus dem Jahr 2003.

Strassenverbreiterung

Gemäss kantonalem Richtplan liegt auf der K 373 die kantonale Radroute R654. Die erforderliche Fahrbahnbreite für ein Mischverkehrssystem ist gemäss Richtlinien 6 m, somit entspricht die derzeitige Breite mit 5,20 bis 5,50 m nicht dem kantonsüblichen Ausbaustandard. Wegen der geringen Breite der K 373 ist die heutige Situation aus verkehrstechnischer Sicht unsicher und führt aufgrund des schlechten Zustands zu relativ hohen Unterhaltsaufwendungen. Der Strassenausbau soll die Verkehrssicherheit verbessern und

eine uneingeschränkte Benutzbarkeit der Strasse für alle Verkehrsteilnehmenden gewährleisten.

Bei der nun geplanten Sanierung wird der Strassenbelag auf der ganzen Länge entfernt und durch einen neuen Belagsaufbau von 13 cm Stärke ersetzt. Zusätzlich wird die Strassenoberflächenentwässerung neu erstellt. Das Strassenwasser, welches nicht über die Schulter versickert, wird gefasst und in die Kanalisation eingeleitet.

Südlich der K 373 verläuft die bestehende kantonale Wanderoute entlang der K 373. Neu wird der Wanderweg im Bereich der Strasse durch einen 0,5 m breiten Grünstreifen abgetrennt und auf einer Breite von 1,5 m mit Mergel versehen.

Neubau Brücke über den Erusbach

Die K 373 quert den Erusbach mit der Brücke B-363. Die im Jahr 1904 erstellte Brücke befindet sich ebenfalls in einem sehr schlechten Gesamtzustand. Im Jahr 1955 hat man die Brückenplatte ersetzt. Die letzten Instandsetzungsmassnahmen stammen aus dem Jahr 1994, dabei hat man die Konsolen verstärkt und das Geländer erneuert. Die Widerlagerwand Seite Sarmenstorf befindet sich in einem sehr schlechten Zustand. Ausserdem genügt die Brückenplatte den heutigen Tragsicherheitsanforderungen nicht mehr. Das Bauprojekt sieht deshalb einen Neubau der Brücke vor.

Arbeiten an Werkleitungen und Strassenbeleuchtung

Parallel zu den Strassenbauarbeiten führen die Gemeinde Sarmenstorf und die AEW Energie AG Werkleitungsarbeiten durch. Die AEW erneuert ihren Rohrblock im gesamten Projektbereich. Mit der Erneuerung der Strasse wird zudem die Strassenbeleuchtung auf der gesamten Länge erneuert und ausgebaut.

Vollsperrung ab dem 12. Juni 2017

Die Bauarbeiten starten am Montag, 29. Mai 2017. Ab dem 12. Juni 2017 ist eine Vollsperrung bis Mitte Dezember 2017 geplant. Bis dahin werden die Bauarbeiten unter einspuriger Verkehrsführung der K 373 mit einer Lichtsignalanlage geregelt. Dies ermöglicht, die Bauarbeiten unter Verkehr durchzuführen.

Ab dem 12. Juni 2017 finden die Bauarbeiten an der Erusbrücke und Werkleitungsarbeiten statt. Die Zufahrt bis zur Brücke ist einspurig jederzeit gewährleistet.

Weitere Auskünfte für Medienschaffende:

Elmin Jelecevic, Projektleiter, Abteilung Tiefbau, Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Telefon 056 622 55 73 (erreichbar am Montag, 22. Mai 2017 von 10.30 bis 11.30 Uhr)